

ONLINE VERANSTALTUNG

## Wohnen im Kontext kommunaler Integrationsarbeit

19.10.2023 | 9:30 - 12:30 UHR

Wohnen ist eines der zentralen Integrationsthemen. Gerade in aktueller Zeit stellt das Thema Akteur\*innen kommunaler Integrationsarbeit vor große Herausforderungen. Wohnraum ist knapp und teuer, die Vorurteile gegenüber vielen potentiellen Mieter\*innen sind dagegen hoch.

Die Veranstaltung bietet Raum zum Austausch darüber, was kommunale Integrationsarbeit im Themenfeld leisten kann. Beiträge aus Wissenschaft und Praxis bieten unterschiedliche Informationen und Perspektiven zum Thema. Die Veranstaltung ist außerdem ein bayernweiter Auftakt für unser Projekt „Gemeinsam Kommune“, das wir zu Beginn der Veranstaltung vorstellen.

09:15 **Willkommen** - der Zoom Raum ist für Sie geöffnet

09:30 **Begrüßung und Vorstellung Projekt „Gemeinsam Kommune“**  
Jakob Ruster, Projektleiter Gemeinsam Kommune, VIA Bayern e.V.

09:45 **Wohnen von Neuzugewanderten in ländlichen Räumen**  
Ergebnisse der Kurzexpertise „Mehr als nur ein Dach über dem Kopf“ (Robert Bosch Stiftung)  
Dr. Stefan Kordel, Institut für Geographie, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

10:25 **Gelingsbedingungen eines Wohnraumprojekts am Beispiel „WoFA - Wohnraum für Alle“**  
Frank Schmidt, Projektleitung WoFA - Wohnraum für Alle  
Angela Stehle, Standort Nürnberg, Ev. Jugend Nürnberg  
Sabine Lurz Bianco, Standort Kempten, Diakonie Allgäu

11:15 **Pause**

11:30 **Strategische und konzeptionelle Grundlage der täglichen Integrationsarbeit: Sozialräumliche Integration – Wohnen als zentraler Aspekt gelingender Integration**  
Meinrad Gackowski, Fachstelle Integration, Familie und Engagement, Landkreis Günzburg

12:15 **Abschluss und Informationen**

12:30 **Ende der Veranstaltung**

Anmeldung bitte bis 16. Oktober unter:  
[www.via-bayern.de/gemeinsamkommune](http://www.via-bayern.de/gemeinsamkommune)



**Das Projekt** „Gemeinsam Kommune“ unterstützt, berät und professionalisiert bayerische Kommunen im Handlungsfeld „Kommunale Integrationsarbeit“, um deren Wirksamkeit und Zielgenauigkeit zu erhöhen. Dabei werden Integration und Teilhabe als kommunale Querschnittsaufgaben betrachtet, die es unter Einbezug aller relevanten lokalen Akteur\*innen (z.B. Migrant\*innenorganisationen) professionell zu managen gilt.

### **Vernetzung**

Aufbau und Verankerung eines interkommunalen und nachhaltigen Netzwerks zum Thema Integrationsarbeit in bayerischen Kommunen

### **Beratung**

Bedarfsorientierte Beratung und Begleitung der Partnerkommunen bei Veränderungsprozessen im Themenfeld Integration und Vielfalt

### **Qualifizierung**

Weiterbildung und Sensibilisierung von kommunalen Integrationsfachkräften durch Fortbildungs- und Veranstaltungsformate

### **Qualität**

Praxisnahe Aufbereitung von Wissenswertem in Publikationen sowie Aufbau eines Fachgremiums zur Qualitätssicherung



Gefördert im Rahmen des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) finanziert von der Europäischen Union

